



Die Oelder Stadtbücherei hat gestern einen Kooperationsvertrag mit der Overbergschule und dem Thomas-Morus-Gymnasium (TMG) geschlossen. Ziel ist es, die Zusammenarbeit zwischen den Bildungseinrichtungen zu intensivieren und die Schüler für das Lesen und die Literatur zu begeistern. Das Bild zeigt (v. l.) die Leiterin der Overbergschule, Antonia Hegemann, Büchereileiterin Dorit Leistner-Engelbrecht, TMG-Leiter Dr. Philipp Hermeier, Birgitt Wunderlich von der Stadtbücherei und den Ersten Beigeordneten der Stadt Oelde, Michael Jathe.

Bild: Junker

Für Lesen und Literatur begeistern

Von unserem Redaktionsmitglied
TILL JUNKER

Oelde (gl). Klassenführungen, Autorenlesungen, Lesewettbewerbe, Kunstausstellungen: Die Möglichkeiten einer Partnerschaft zwischen Schule und Bibliothek sind vielfältig. Das Thomas-Morus-Gymnasium (TMG) und die Overbergschule haben gestern mit der Oelder Stadtbücherei einen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Ziel ist, die Zusammenarbeit zwischen den Bildungseinrichtungen zu intensivieren und die Schüler für das Lesen und die Literatur zu begeistern.

Das TMG arbeitet schon länger eng mit der Bücherei zusammen, die Overbergschule kooperiert zum ersten Mal mit der Bibliothek. Wie die Bildungspartnerschaft inhaltlich aussehen wird, ist noch nicht ganz klar. Schulleiterin Antonia Hegemann hat aber

schon das Angebot Lesepatenschaften ins Auge gefasst, in dem Viertklässler zu Paten ausgebildet werden und die Lesekompetenz von Erstklässlern fördern. Darüber hinaus könne die Bücherei den Schülern etwa Medienboxen zu bestimmten Unterrichtseinheiten oder die Räume für Ausstellungen zur Verfügung stellen, erklärte Birgitt Wunderlich von der Stadtbücherei Möglichkeiten der Zusammenarbeit.

Schulleiter Dr. Philipp Hermeier betonte, dass das TMG sehr gute Erfahrungen mit der Bildungspartnerschaft gemacht habe. Das bestätigte Büchereileiterin Dorit Leistner-Engelbrecht. Sie wies unter anderem auf die Lesung mit Oliver Uschmann hin, nach der viele Schüler nach seinen Romanen gefragt hätten. „Wir wissen um die Bedeutung des Lesens“, sagte Hermeier.

Das NRW-Schulministerium fördert die Partnerschaft.